



Newsletter Kiel Region Schleswig-Holstein Holstein Kiel THW Kiel Hamburg Podcast Politik

Startseite > Kultur regional > "Stolz und Vorurteil *oder so" im Schauspielhaus Kiel: Rumpeliges Vergnügen

Kostenfrei bis 15:30 Uhr lesen

+ Rumpeliges Vergnügen im Schauspielhaus: Die Austen-Verwurstung „Stolz und Vorurteil *oder so“



Verfilmt wurde Jane Austens „Stolz und Vorurteil“ schon vielfach. In der Bearbeitung von Isobel McArthur wird er im Schauspielhaus, garniert mit einer Reihe Pop-Songs und angetrieben von fünf spielfreudigen Schauspielerinnen zum peppigen Vergnügen.



Ruth Bender

07.10.2022, 14:30 Uhr



Kiel. Sie heißen Effie, Tillie, Flo, Anne und Clara – und sie sind die Übersehenen, ohne die im 18. Jahrhundert kein Haushalt läuft. Übrigens auch kein Roman. Dienstmädchen,

die für bezogene Betten, gefüllte Gläser und heimliche Beobachtungen sorgen, während ihre Herrschaft vollauf mit Ballbesuchen und Eheanbahnung beschäftigt ist.

Eilfertig putzen und hetzen sie treppauf treppab auf der Vorbühne (Ausstattung: Stephan Anton Testi) im Kieler Schauspielhaus, servieren und kommentieren und ziehen das Publikum zügig hinein in die Familie Bennett mit ihren fünf Töchtern, die es in Jane Austens vermutlich bekanntestem Roman „Stolz und Vorurteil“ zu verheirateten gilt.

Perspektivwechsel im Schauspielhaus: „Stolz und Vorurteil“ aus Sicht des Personals

Den vielfach verfilmten Klassiker, der in England zum allgemeinen Kulturgut gehört wie Shakespeare und James Bond, lässt Schauspielerin und Autorin Isobel McArthur in ihrer Bearbeitung „Stolz und Vorurteil *oder so“ aus der Sicht von fünf Dienstmädchen erzählen. Und Nina Vieten, Agnes Richter, Isabel Baumert, Jennifer Böhm und Laura Mahrla wechseln rasant und mit Spaß an der Travestie tanzend, spielend, singend durch weitere Rollen.



Szene aus „Stolz und Vorurteil *oder so“ mit Jennifer Böhm, Isabel Baumert, Nina Vieten, Agnes Richter und Laura Mahrla

© Quelle: Olaf Struck

Da sieht man Jane in die Arme des neuen Nachbarn Bingley stolpern – und in die Intrigen von dessen hochnäsiger Schwester. Und daneben, wie die jüngere Schwester Lizzie versucht, sich den stinkstiefeligen Mr. Darcy vom Leib und aus der Seele zu halten.

Premiere in Kiel: Regisseur Marusch spickt Austen mit Popsongs

Umgeben von Mrs. Bennett, Freundinnen und Brautwerbern flutscht das locker voran, durch Stolperfallen und komische Verirrungen stringent geführt von Regisseur Alexander Marusch. Und befeuert von einer ganzen Reihe mitsingtauglicher Popsongs von Elvis Costellos „Everyday I Write The Book“ bis „You’re So Vain“ von Carly Simon.

Lesen Sie auch

- [Fulminanter Saisonstart in Kiel mit Falladas "Kleiner Mann, was nun?"](#)
- [Shakespeares "Romeo und Julia" am Landestheater SH in Rendsburg](#)
- [Theater Kiel: Das bietet die Spielzeit 2022/23 am Schauspiel](#)

Garderobe und Mienen werden im Eiltempo getauscht. Agnes Richter wird von der schwer überspannten Mutter Bennett zu Mr. Darcy, Isabel Baumert von der klamottigen Intrigantin zur zartfühlenden Charlotte, die mit ihren Gefühlen für Freundin Lizzie ringt. Jennifer Böhm spielt die komische Seite der schüchternen Jane aus; und Laura Mahrla kriegt einen eindrucksvollen Spagat hin zwischen der tumben Mary und einem gruseligen Grabscher Mr. Collins. Die Fäden hält Nina Vieten als sture Lizzie zusammen – und könnte dabei noch etwas frecher sein.

Grobe Handlung und heikle Untertöne im Schauspielhaus

McArthur hat Austens Roman auf seine groben Handlungslinien gestutzt; das hilft, den Überblick zu behalten im Chaos subtiler Nachrichten, heikler Untertöne sowie echter, falscher und verletzter Gefühle. Dazwischen bleibt sogar Raum für manche gewitzte Passage aus dem Original.

Dass die Dienstmädchen bald wieder die Randfiguren sind, lässt sich verschmerzen; auch dass das Konzept sich ein wenig im Kreis dreht. Dazu schnurrt es zu gut.

Weitere Vorstellungen im Schauspielhaus Kiel am 9., 19., 23., 29. Oktober. Karten gibt es unter www.theater-kiel.de, Tel. 0431/901 901.

Empfohlener redaktioneller Inhalt

An dieser Stelle finden Sie einen externen Inhalt von **Outbrain UK Ltd**, der den Artikel ergänzt. Sie können ihn sich mit einem Klick anzeigen lassen.

[Externe Inhalte anzeigen](#)

Ich bin damit einverstanden, dass mir externe Inhalte angezeigt werden. Damit können personenbezogene Daten an Drittplattformen übermittelt werden. Mehr dazu in unseren [Datenschutzhinweisen](#).

🕒 VERWANDTE THEMEN

Kiel: Veranstaltungen in der Nähe

Theater

Reportage

🕒 LETZTE MELDUNGEN

Kostenfrei bis 16:13 Uhr lesen

+ **Kommentar zur Sanierung des Gymnasiums: Schulstreit mit Ansage**

Einar Behn

vor 11 Minuten

Kostenfrei bis 16:00 Uhr lesen

+ **Mehr Service in Wankendorf: Thorben Pries will Digitalisierung vorantreiben**

vor 24 Minuten

Kostenfrei bis 16:00 Uhr lesen

+ **Seit einem Monat auf See: Bundespräsident besucht U-Boot aus Eckernförde**

vor 24 Minuten

Kostenfrei bis 15:54 Uhr lesen

+ **Imland-Klinik: Patienten-Zahl mit Corona erreicht Höchststand**

vor 30 Minuten

Kostenfrei bis 15:50 Uhr lesen

+ **Gewerkschaft: Kettenverträge wirken abschreckend**

vor 34 Minuten

Kostenfrei bis 15:45 Uhr lesen

+ **Streit um Kettenverträge bei Lehrern in Schleswig-Holstein**

vor 39 Minuten

Kostenfrei bis 15:30 Uhr lesen

+ **Rumpeliges Vergnügen im Schauspielhaus: Die Austen-Verwurstung „Stolz und Vorurteil *oder so“**

vor 54 Minuten

Kostentfrei bis 15:27 Uhr lesen

+ Zwei Wochen nur Busse zwischen Neumünster und Kaltenkirchen

vor 57 Minuten

Vom Wasserkocher bis zum Thermostat

+ Wie Energie sparen? Das waren die Tipps von Experten in Preetz

14:03 Uhr

Aus der Sammlung „Roosen-Trinks“

+ Bis Ende November: Kunst für Angeln präsentiert Ausstellung im Wittkielhof

14:00 Uhr

[Zum Seitenanfang ↑](#)

- Job finden • Stellenanzeige schalten
- Werben • Spiele • RSS-Feeds

Schwerpunktthemen

[Nachrichtenarchiv](#)

[Gutshäuser](#)

[Reitsport in SH](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

[Cookie-Manager](#)

[DSGVO](#)

[Kontakt](#)

[Jobs & Karriere](#)

© Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG